/ Edles Design, durchdachtes Konzept: Die neue F45 (hier mit EvoDrive-Steuerung) präsentiert sich puristisch in Grau-Anthrazit.

Altendorf präsentiert neue F45-Baureihe

Das Auge sägt mit

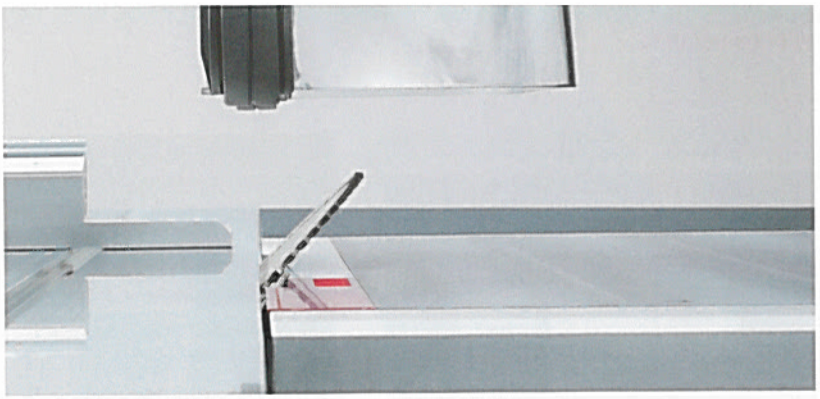
Altendorf hat zur Ligna 2015 die komplett überarbeitete F45-Baureihe vorgestellt. Bereits beim Maschinendesign setzt das Unternehmen einen echten Akzent. Und der Blick „unter die Haube" zeigt: Die Mindener haben mehr als ein Facelifting betrieben und überraschen mit einem neuen Steuerungs- und Technologiekonzept.

Ihr letztes großes Relaunch erlebte die erfolgreiche F45-Baureihe anlässlich des 100-jährigen Firmenjubiläums von Altendorf im Jahr 2006. Auf der diesjährigen Ligna in Hannover war es nun wieder soweit: Das Unternehmen präsentierte die umfassend überarbeitete nächste Generation der F45. Ins Auge sticht dabei sofort das neue Maschinendesign. Sehr edel und hochwertig wirkt die Front, auf der die Typenbezeichnung in anthrazitfarbenen Lettern unten rechts fast zurückhaltend auf hellgrauem Hintergrund erscheint.

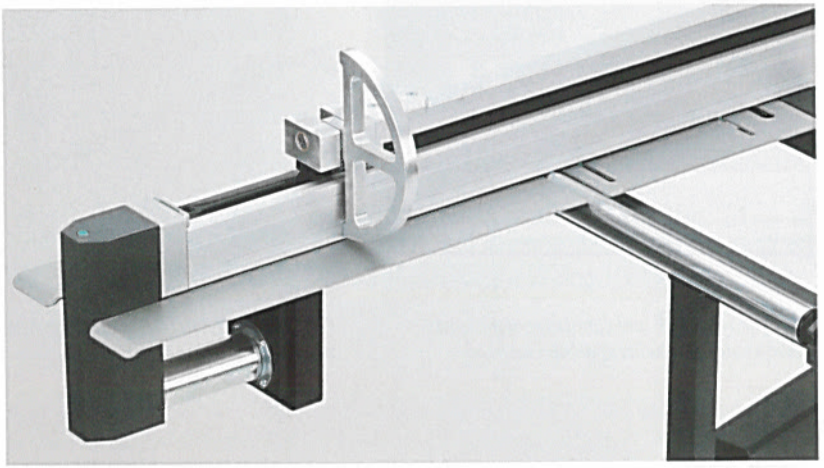
Aber auch technisch ist fast nichts mehr beim Alten geblieben: Vom Maschinenständer über die Motoren bis hin zu den Steuerungen wurde optimiert, neu konstruiert und programmiert. Altendorf hat sich in diesem Zusammenhang komplett von den alten Typenbezeichnungen verabschiedet. Jetzt gibt es ausschließlich die „F 45".

Ein wichtiges Merkmal, das Altendorf eigenen Angaben zufolge als erster Hersteller überhaupt ermöglicht: Mit jeder Steuerung kann der Anwender bereits alle vier Achsen CNC-gesteuert bewegen und das Sägeaggregat beidseitig schwenken. Voraussetzung ist

/ Neue Option: In der Toolbox unter dem Doppelrollwagen können bis zu sechs Werkzeugträger griffbereit aufbewahrt werden.



/ Optional beidseitig schwenkbar: Bereits die „kleine" Steuerung F 45 ProDrive übernimmt die automatische Maßkorrektur des Parallelanschlags bei Schwenkung des Sägeaggregats.



/ Ebenfalls neu ist der CNC-gesteuerte Winkelanschlag Uno 90. Er ist in der 90°-Position fixiert und ermöglicht das präzise Ablängen von Strängen sowie das exakte Formatieren von Platten.

natürlich, dass die passenden Hardwareoptionen gewählt werden. Unterm Strich bietet das modulare Maschinenkonzept dem Anwender überaus vielfältige Konfigurationsmöglichkeiten.

Drei für alle Fälle

Die zentrale Entscheidung, die der Anwender zu Beginn treffen werden muss, ist die für eine der drei Steuerungen. Danach kann jedes Zubehör aus dem umfangreichen Katalog hinzugefügt werden.

Die Steuerung F 45 ProDrive kann – wie die anderen beiden Steuerungen – alle vier CNC-Achsen (Höhe und Schwenkung, CNC-Parallelanschlag sowie CNC-Winkelanschlag) steuern, wenn die Hardware-Voraussetzungen ebenfalls stimmen. Das Gleiche gilt für die beidseitige Schwenkung des Sägeaggregats (+/- 46°) mit automatischer Höhenkorrektur. Die F 45 ProDrive übernimmt ebenso die automatische Maßkorrektur am Parallelanschlag bei Schwenkung des Sägeaggregats. Darüber ist auch die Vakuumspannung (Option) im Doppelrollwagen zu aktivieren, mit der großformatige Werkstücke fixiert werden. Wer häufig wiederholbare Schnitte ausführen muss, wird sich über die 99 Schnittprogramme freuen, die sich in der Steuerung hinterlegen lassen. Weitere Funktionen der F 45 ProDrive:

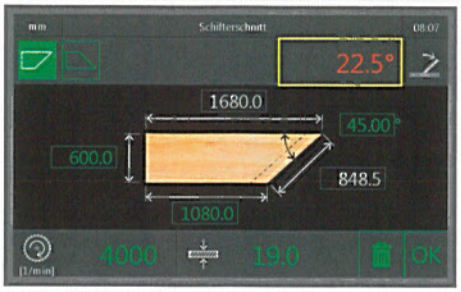
- elektromotorische Höhenverstellung für das Hauptsägeblatt mit digitaler Anzeige
- automatische Korrektur der Schnitthöhe bei Schwenkung des Sägeaggregats
- elektromotorische Verstellung des Winkelanschlags mit einer verfahrbaren Achse und manueller Verlängerung auf 2900 mm
- digitale Drehzahlanzeige bzw. stufenlose Drehzahlregelung (Vario)
- Vorritzer elektromotorisch verstellbar
- stufenlose Feinsteuerung der Achsen
- einfaches Eichen der Achsen
- Maschinendiagnose
- Betriebsstundenzähler
- USB-Schnittstelle
- Aufruf der letzten Maßeingabe
- Ansteuerung der Vakuumspannung

EvoDrive bietet erweiterte Optionen

Die neue Steuerung F 45 EvoDrive besitzt einen 7"-Touchscreen mit Tastatur zur Eingabe numerischer Maßeingaben. Der Unterschied zur F 45 ProDrive besteht in einer bereits integrierten Anwendungstechnik. So definiert die EvoDrive nach Eingabe der Materialstärke das Spitz- und Stumpfmaß automatisch. Zusatzfunktionen wie Nuten, Kettenmaß und Winkelschnitt erleichtern das Arbeiten deutlich. Genauso wie die Funktion Schifterschnitt und die Werkzeugverwaltung. Außerdem können bei F 45 EvoDrive über die Tastatur 999 schnell Programme hinterlegt werden. Weitere Funktionen:

- automatische Umrechnung von Spitzmaß auf Stumpfmaß am Parallelanschlag und Winkelanschlag unter Berücksichtigung der Materialstärke und des Schwenkwinkels
- Schifterschnittfunktion mit automatischer

/ Zwischen ProDrive und ElmoDrive angesiedelt ist die brandneue Steuerung F 45 EvoDrive.



/ Die EvoDrive hat einen 7"-Touchscreen an Bord und kann bis zu vier Achsen steuern.

/ Auf Wunsch ist der Doppelrollwagen mit einem Vakuumspannsystem bestückbar.

Ermittlung fehlender Winkel bzw. Maße
- erweiterte Werkzeugverwaltung mit Speicherung der Vorritzposition, Hinterlegung der Drehzahl des Hauptwerkzeugs und maximal 100 speicherbaren Werkzeugen
- Nuten mit automatischer schrittweiser Positionierung des Parallelanschlags
- Kettenmaß
- Winkelschnitt: Durch Abtrennen des Übermaßes wird nach Eingabe des Kantenwinkels das gewünschte Fertigmaß erzeugt
- 999 speicherbare Schnittprogramme

Das Flaggschiff: F 45 ElmoDrive

In der F 45 ElmoDrive stecke die modernste und umfassendste Steuerungstechnik für Formatkreissägen, so Altendorf. Sie umfasst alle Funktionen der beiden anderen Steuerungen und noch einiges mehr. Sehr einfach und übersichtlich sind die Funktionen auf dem 12"-Touchscreen aufzurufen: Taschenrechner mit Ergebnisübertragung auf die Achsen, Geometrische Formen mit automatischer Ermittlung fehlender Winkel bzw. Maße, falsche Gehrungen mit automatischer Ermittlung fehlender Winkel bzw. Maße, Schifterschnitt und Werkzeugverwaltung. Im unteren Teil des Bildschirms sind regelmäßig benötigte Funktionen ablegbar. Nur bei der ElmoDrive ist die Anbindung eines PCs mit Zuschnittoptimierung möglich. Zusätzlich nimmt der Speicher 9999 speicherbare Schnittprogramme für den Schnellzugriff auf.

Neu: Toolbox und Winkelanschlag Uno 90

Altendorf hat sämtliches Zubehör maschinenbautechnisch auf die neuen Möglichkeiten umkonstruiert und angepasst. Komplett neu sind die Toolbox und der Winkelanschlag Uno 90. In der Toolbox unter dem Doppelrollwagen können bis zu sechs Werkzeugträger (Sägeblattdurchmesser max. 550 mm) griffbereit aufbewahrt werden. Der CNC-gesteuerte Winkelanschlag Uno 90 ist auf der 90°-Position fixiert und ermöglicht das präzise Ablängen von Strängen sowie Formatieren von Platten. Die Anschlagklappe verfährt bis auf 1900 mm. Wer einen längeren Anschlag benötigt, kann die mitgelieferte Verlängerung montieren und kommt auf 2900 mm. (cn/Quelle: Altendorf)

Altendorf GmbH & Co. KG
32429 Minden
www.altendorf.com

Nachgefragt bei Jörg F. Mayer

„Der Schreiner kauft nur, was er tatsächlich benötigt"

***BM:** Herr Mayer, die F45 ist äußerst individuell konfigurierbar. Verliert der Schreiner da nicht fast schon den Überblick?*

Jörg F. Mayer: So unterschiedlich die Anforderungen, so vielfältig auch die Ausstattungsoptionen der Maschine. Unsere Kunden können sich exakt ihre Altendorf konfigurieren. Jeder Schreiner bekommt und kauft nur das, was er wirklich benötigt. Als Orientierung bieten wir Ausstattungspakete an, in denen gängige Optionen zusammengefasst sind. Zudem sind weitere Pakete, jeweils mit Preisvorteilen gegenüber der Einzelauswahl, marktspezifisch verfügbar. Auf deren Basis lassen sich weitere Optionen problemlos ergänzen. Am Ende steht dann „meine Altendorf".

***BM:** Am Anfang steht die Entscheidung für eine der drei Steuerungen. Was sind die wesentlichen Unterschiede?*

Mayer: Mit jeder der drei Steuerungen können sämtliche Hardwareoptionen angesteuert werden – also bereits mit der ProDrive ein motorischer Winkelanschlag in Kombination mit beidseitig schwenkbarem Sägeaggregat. Unterschiede bestehen bei der Anzahl der Programmspeicherplätze und dem Umfang an Sonderfunktionen. So steht z. B. eine echte Schifterschnittfunktion ab der EvoDrive zur Verfügung. Für eine Anbindung an Zuschnittoptimierungen ist die ElmoDrive Voraussetzung, da erst die komplette Bedienung über einen Touchscreen hier das volle Potenzial ausschöpfen kann.

Die Fragen stellte BM-Chefredakteur Christian Närdemann

/ Jörg F. Mayer ist Geschäftsführer Vertrieb der Altendorf-Gruppe sowie Geschäftsführer des Produktionsstandortes Qinhuangdao in China.